

KC85EMU Testpdf

Michael Pfeifer und haftmann#software - Emulator für Windows:
http://www.tu-chemnitz.de/~heha/hs_freeware/freew.html

Torsten Paul - KC-Emulator für Linux & Windows
<http://kcemu.sourceforge.net/>

Homepage: <http://www.kc85emu.de/>

KURZBESCHREIBUNG MINTEX/3 =====

Rechnertyp: alle KC85 kompatiblen
Programmiersprache: HC-BASIC
Speicherbedarf: 6 KBytes

FUNKTION:

MINTEX/3 ist ein minimaler in BASIC geschriebener Texteditor der fuer die Bildschirmformate der KC85 kompatiblen Kleincomputer eingestellt werden kann. Das Programm ermoeoglicht bei einem verfuegbaren Anwenderspeicher von 5 KBytes die Texteingabe und Anzeige sowie das Abspeichern auf Kassette. Stehen mindestens 6 KBytes zur Verfuegung sind zusaetzlich Textaenderungen und Textausdruck moeglich. Der Textspeicher kann ca. 3.5 KBytes (entspr. 1 Druckseite) aufnehmen. In dem nur 2 KBytes grossen Programm konnten natuerlich keine besonders komfortablen und von anderen Textsystemen her bekannten Funktionen realisiert werden. Es soll den KC85 Nutzern die Erstellung und Weitergabe von Programmdokumentationen auf Kassette ermoeoglichen.

BEDIENUNG:

Das Programm wird mit CLOAD"MINTEX" geladen und mit RUN gestartet. Stehen weniger als 6 KBytes Anwenderspeicher zur Verfuegung erfolgt die Ausschrift ZU WENIG SPEICHER! NEU STARTEN! Dabei werden die Betriebsarten AENDERN und DRUCKEN zur Speicherplatzgewinnung geloescht. Es ist nochmals RUN einzugeben.

Es wird nun das Bildschirmformat abgefragt. Zeilen- und Spaltenzahl sind durch Komma getrennt und mit ENTER abgeschlossen einzugeben. Nun erscheint das Betriebsartenmenue aus dem die gewuenschte Betriebsart durch Eingabe ihrer Kennzahl und ENTER auszuwaehlen ist.

1=EINGABE

Zunaechst wird der Hinweis ausgegeben dass der Text KEIN KOMMA enthalten darf. Danach kann die Texteingabe beginnen. In einer Statuszeile wird die Nummer der Eingabezeile des Blockes und der freie Speicherplatz angezeigt. Die Blocknummer kann maximal 31 erreichen. Eine Eingabezeile kann unabhaengig vom Bildschirmformat 72 Zeichen enthalten. Darin sind Aenderungen durch Cursorverschieben ueberschreiben und Benutzung der Tasten INS und DEL moeglich. Mit ENTER wird die Zeile uebernommen. Eine besondere Bedeutung hat das Add-Zeichen (Affenschwanz Klammeraffe). Ein Affenschwanz erzwingt bei Anzeige und Ausdruck einen Zeilenwechsel und zwei Affenschwaenze kennzeichnen das Textende.

2=ANZEIGEN

Der im Speicher stehende Text wird dem Bildschirmformat angepasst angezeigt. Nach Fuellen des Bildschirms wird auf eine Tastenbetaetigung gewartet wobei \$ die Betriebsart beendet. Am Textende wird mit ENTER das Menue erreicht.

3=EINLESEN

Nach Eingabe des Dateinamens und Betaetigung der ENTER-Taste wird ein Text von Kassette eingelesen.

4=AUSGEBEN

Nach Eingabe des Dateinamens und Betaetigung der ENTER-Taste wird der im Speicher stehende Text auf Kasette ausgegeben.

5=AENDERN

Es ist die Blocknummer fuer den zu aendernden Textbereich einzugeben. Null ermoeglicht ein Weiterschreiben am Textende. Ansonsten wird der Blockinhalt wortweise angezeigt. Mit ENTER wird das Wort unveraendert uebernommen mit \$ die Betriebsart abgebrochen. Ansonsten kann ein anderer Text von maximal der als frei angezeigten Laenge bzw. max. 72 Zeichen eingegeben werden. (VORSICHT Dabei kann der Gesamtspeicher ueberlaufen!)

6=DRUCKEN

Zunaechst ist das Druckformat in der Form Zeilenzahl Komma Spaltenzahl einzugeben. Danach erfolgt der Ausdruck gegebenenfalls mit Stop nach jeder Seite.

0=ENDE

Beendet die Abarbeitung des Programms MINTEX.

